

**Sitzungsvorlage-Nr. 40/2102/XVI/2017**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Schulausschuss</b>	29.05.2017	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:****Sachstandsbericht zur Umsetzung des Landesprogramms "Gute Schule 2020"****Sachverhalt:**

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 21.12.2016 über die Umsetzung des Landesprogramms „Gute Schule 2020“ an den Schulen des Rhein-Kreises Neuss beraten und die Verwaltung beauftragt, auf der Grundlage eines Investitionsprogramms einen Förderantrag zu stellen und im Schulausschuss über den Fortgang der Maßnahme zu berichten.

In der Sitzung des Schulausschusses am 06.02.2017 hat die Verwaltung den Schulausschuss über den seinerzeitigen Sachstand bei der Umsetzung des Landesprogramms informiert.

In der Zwischenzeit haben mehrere Abstimmungsgespräche zwischen den beteiligten Fachämtern stattgefunden. Mit der Umsetzung befasst sind das Amt für Finanzen, das Rechnungsprüfungsamt, das Amt für Gebäudewirtschaft, ZS 4 Informations- und Kommunikationstechnologie sowie das Amt für Schulen und Kultur. Darüber hinaus wurden Fragen mit der NRW.BANK als Fördermittelgeber geklärt.

Wegen der Komplexität der gesamten Baumaßnahme wird das Amt für Gebäudewirtschaft die Detailplanung von externen Fachplanern vornehmen lassen. Aufgrund des Auftragsvolumens ist eine europaweite Ausschreibung erforderlich. Das Ergebnis wird im Sommer vorliegen. Wenn für die ersten Projekte im Rahmen der Gesamtmaßnahme die Fachplanung vorliegt, wird es möglich sein, für diese Projekte belastbare Aussagen zum Durchführungszeitraum und zu den Kosten zu machen. Die Kosten für eine externe Fachplanung sind förderfähig.

Auch die vorgesehenen Breitbandanschlüsse für alle Schulen müssen ausgeschrieben werden. Mit dem Ergebnis der Ausschreibung ist ebenfalls im Sommer 2017 zu rechnen.

Unter diesen Voraussetzungen wird es erforderlich sein, das bisherige Investitionsprogramm für 2017, das sowohl im Kreistag am 21.12.2016 als auch im Schulausschuss am 06.02.2017 vorgelegen hat, zu modifizieren.

Ziel ist es, im Rahmen einer Digitalisierungsoffensive bis 2020 allen Kreisschulen einen schnellen Internet-Zugang aus allen Unterrichtsräumen zu ermöglichen. Leistungsfähige Breitbandanschlüsse sollen nach Möglichkeit bereits 2017 für alle Kreisschulen eingerichtet werden. Am BBZ Neuss-Hammfeld soll modellhaft das Konzept „Bring your own device“ („Bring dein eigenes Gerät mit“ – Schülerinnen und Schüler nutzen eigene Endgeräte im Unterricht) erprobt werden. Der digitale Ausbau des BBZ Neuss-Hammfeld soll 2017 beginnen. In den weiteren Jahren des Förderzeitraums folgt der digitale Ausbau der anderen Berufskollegs:

2018: BBZ Grevenbroich

2019: BBZ Dormagen

2020: BBZ Neuss-Weingartstraße.

In diesen Jahren soll sukzessive auch die digitale Infrastruktur der Förderschulen optimiert werden.

Nach Einschätzung der Verwaltung kann im 4. Quartal 2017 die erste Rate der Fördermittel abgerufen werden. Der entsprechende Förderantrag wird vorher dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Schulausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.